

Große Kreisstadt Villingen-Schwenningen

SATZUNG

über die Veränderungssperre für den gesamten Bereich der Bebauungsplanänderung

"Niederwiesen"

im Stadtbezirk Villingen

Der Gemeinderat der Stadt Villingen-Schwenningen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.12.2011 gemäß den §§ 14 und 16 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit dem § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen.

§ 1

Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung wird für Flurstücke und Flurstücksteile im Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung "Niederwiesen" im Stadtbezirk Villingen (Gemarkung Villingen) eine Veränderungssperre angeordnet.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

(1) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst folgende Flurstücke bzw. Teile der Flurstücke der Gemarkung Villingen:

Flurstücke: 2068, 2068/1, 2068/4, 2068/8, 2068/9, 2068/10, 2068/11, 2068/13, 2068/16, 2068/17, 2068/23, 2068/24, 2068/25, 2068/26, 2068/27, 2068/28, 2068/29, 2068/32, 2068/40, 2068/41, 2069, 2070, 2070/9, 2073, 2073/3, 2074, 2074/3, 2074/11, 2075, 2075/5, 2075/13, 2075/16, 2075/18, 2076, 2076/1, 2077, 2077/1, 2077/2, 2077/3, 2077/4, 2077/5, 2077/6, 2078/1, 2078/6, 2078/10, 2078/12, 2078/13, 2078/9, 2079, 2079/2, 2079/3, 2079/4, 2080, 2080/1, 2080/2, 2080/8, 2080/9, 2080/10, 2080/12, 2080/14, 2083, 2083/1, 2083/3, 2083/5, 2083/6, 2083/7, 2083/8, 2083/9, 2083/10, 2083/15, 2083/18, 2083/21, 2083/22, 2083/23, 2083/24, 2083/26, 2083/28, 2083/30, 2083/55, 2083/64, 2083/65, 2083/66, 2083/67, 2084, 2084/2, 2084/5, 2084/6, 2084/7, 2084/9, 2084/10, 2084/11, 2084/12, 2084/13, 2084/14, 2084/15, 2084/16, 2085, 2085/1, 2085/4, 2085/9, 2086, 2086/1, 2090/4, 2093/1, 2094, 2097, 2097/6, 2097/7, 2097/8, 2097/9, 2097/10, 2097/11, 2097/13, 2097/14, 2097/15, 2097/17, 2104, 2106, 2107, 2110/2, 2110/5, 2110/6, 2110/7, 2111, 2112, 2114, 2114/5, 2115, 2115/2, 2116, 2117,

2117/3, 2117/4, 2119, 2120, 2120/5, 2122, 2122/6, 2123/5, 2123/7, 2123/8, 2123/10, 2123/16, 2124, 2124/2, 2124/3, 2125, 2125/7 sowie Teile des Flurstücks: 2077/8.

- (2) Der Geltungsbereich der Veränderungssperre geht aus dem Übersichtsplan vom 15.11.2011 (Anlage 1 zur Drucksache 0649), welcher Bestandteil der Satzung ist, hervor.

§ 3

Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre

- (1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:
1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden.
 2. Erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen nicht vorgenommen werden.
- (2) Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegen stehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden. Die Entscheidung über Ausnahmen trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

§ 4

Inkrafttreten und Geltungsdauer

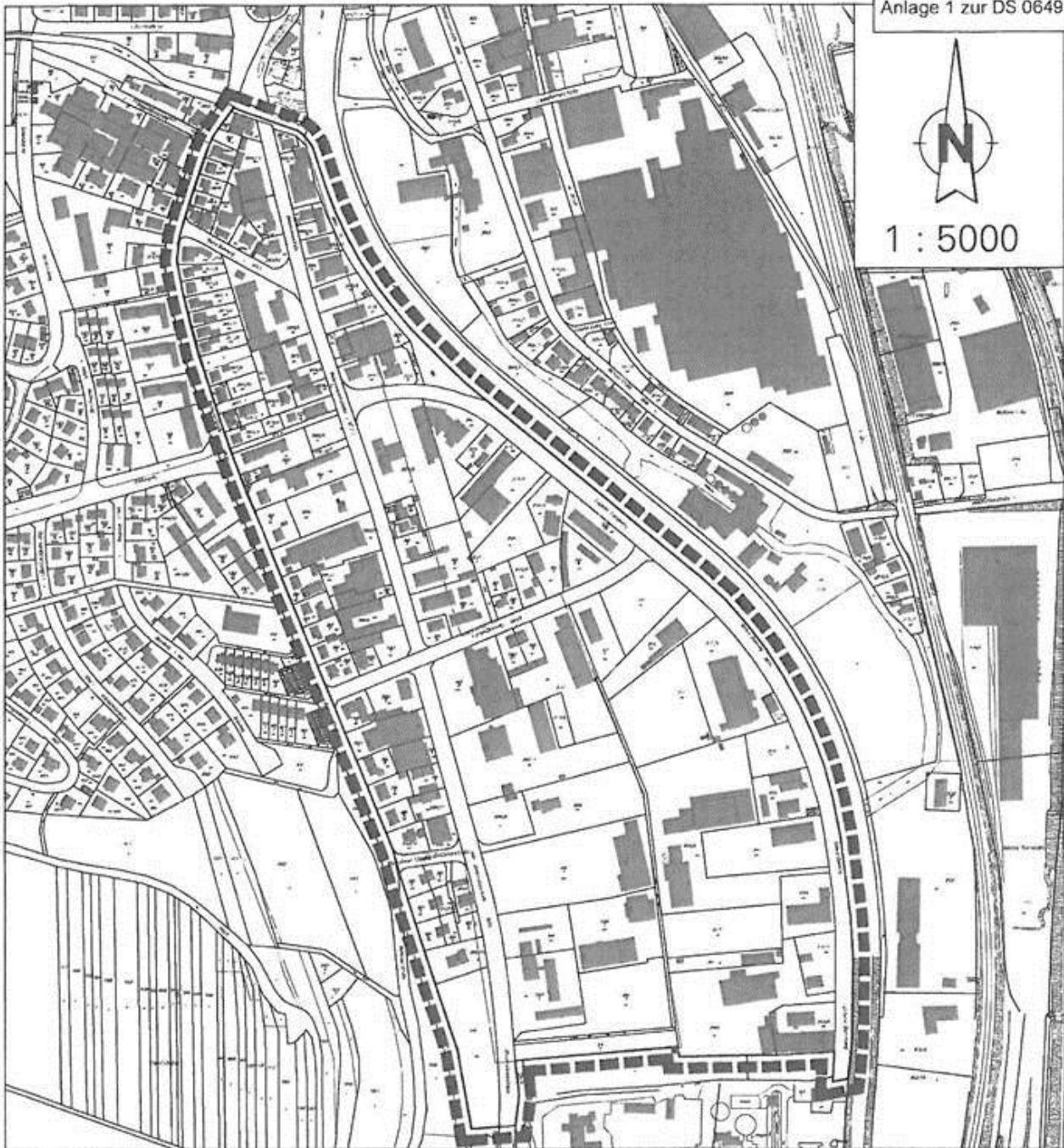
- (1) Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Die Geltungsdauer der Veränderungssperre beträgt 2 Jahre.

Diese Satzung ist unter Einhaltung der im Baugesetzbuch und der Landesbauordnung vorgeschriebenen Verfahren zur Aufstellung von Satzungen über örtliche Bauvorschriften nach dem Willen des Gemeinderates zustande gekommen. Der Inhalt der Satzung stimmt mit dem Inhalt des Satzungsbeschlusses überein.

Villingen-Schwenningen, den 08.12.2011

Bürgermeisteramt
In Vertretung

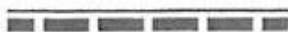
Rolf Fußhoeller
Erster Bürgermeister



1 : 5000

Übersichtsplan
zur Änderung des Bebauungsplans
"NIEDERWIESEN"
Stadtbezirk Villingen

Zeichenerklärung :



Aufstellungsbereich des Bebauungsplans
und der Veränderungssperre

Maßstab: 1 : 5000

Amt für Stadtentwicklung
Villingen - Schwenningen
den 15.11.2011 Haas